

	<p>Objekt: St. Eligius</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: IvMeckenem AB 3.57</p>
--	--

Beschreibung

Unicum. Variante von L. 333. Lehrs weist darauf hin, dass diese zuvor unbeschriebene gegenseitige Kopie nach dem Stich des Meisters E.S. nicht identisch ist mit der bei Bartsch unter X.27.50 beschriebenen schwächeren anonymen Kopie, die sich enger an das Original hält, vgl. Lehrs, in: Repertorium für Kunstwissenschaft, Bd. XVI (1893), S. 43, nr. 108. Bereits 1475 diente Israhel van Meckenems Stich wiederum als Vorlage für Miniaturen im I. Band der Erfurter Studentenmatrikel (1372-1497), s. Fol. 194 recto im Initial-U und Fol.226 recto im Initial-P., wie Lehrs unter Verweis auf das Jahrbuch der Preußischen Kunstsammlungen, IX (1888), S. 240 mitteilt.

Alternative Titel: Druckgraphik IvMeckenem AB 3.57.

Grunddaten

Material/Technik: Technik: Kupferstich, Technik: Plattenton
Maße: Platte: Höhe: 98 mm; Breite: 67 mm; Blatt:
Höhe: 139 mm; Breite: 104 mm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1460-1475
	wer	Israhel van Meckenem (der Jüngere) (1440-1503)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Meister E.S. (um 1420-um 1468)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Eligius von Noyon (588-660)

wo

Schlagworte

- Bischof
- Druckgraphik
- Eligius
- Heilige
- Heiliger
- Papst

Literatur

- Geisberg 1923-1931. , S. 275
- Hollstein German. , S. XXIV, 334
- Lehrs. , S. 334
- Repertorium für Kunstwissenschaft. , S. XVI (1893), 43, 108